



Schlussbericht der örtlichen Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung 2021 des Landkreises

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	am 06.07.2026	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	am 20.07.2026	Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Der Kreistag

- a. nimmt den Schlussbericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2021 des Landkreises zur Kenntnis,
- b. stellt den Jahresabschluss 2021 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	254.357.718,13
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	240.397.603,14
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	13.960.114,99
1.4	Außerordentliche Erträge	699.462,15
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	124.900,36
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	574.561,79
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	14.534.676,78



2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.583.106,35
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.513.977,69
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	24.069.128,66
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.130.785,01
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.157.770,14
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 16.026.985,13
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	8.042.143,53
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.000.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.798.128,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 3.798.128,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	4.244.015,53
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.797.267,62
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	33.638.857,77
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	6.041.283,15
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	39.680.140,92
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	195.950,00
3.2	Sachvermögen	134.011.279,68
3.3	Finanzvermögen	113.124.352,65
3.4	Abgrenzungsposten	51.619.439,39
3.5	Nettoposition	0
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	298.951.021,72
3.7	Basiskapital	143.561.248,93
3.8	Rücklagen	65.190.987,44
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	42.187.018,93



3.11	Rückstellungen	21.019.323,56
3.12	Verbindlichkeiten	25.749.045,55
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.243.397,31
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	298.951.021,72

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: EUR

C. Empfehlungsbeschluss des Ausschusses:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag einstimmig,

- a. den Schlussbericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2021 des Landkreises zur Kenntnis zu nehmen,
- b. den Jahresabschluss 2021 mit folgenden Werten festzustellen:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	254.357.718,13
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	240.397.603,14
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	13.960.114,99
1.4	Außerordentliche Erträge	699.462,15
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	124.900,36
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	574.561,79
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	14.534.676,78



2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.583.106,35
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.513.977,69
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	24.069.128,66
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.130.785,01
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.157.770,14
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 16.026.985,13
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	8.042.143,53
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.000.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.798.128,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 3.798.128,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	4.244.015,53
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.797.267,62
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	33.638.857,77
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	6.041.283,15
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	39.680.140,92
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	195.950,00
3.2	Sachvermögen	134.011.279,68
3.3	Finanzvermögen	113.124.352,65
3.4	Abgrenzungsposten	51.619.439,39
3.5	Nettoposition	0
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	298.951.021,72
3.7	Basiskapital	143.561.248,93
3.8	Rücklagen	65.190.987,44
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	42.187.018,93



öffentlich

3.11	Rückstellungen	21.019.323,56
3.12	Verbindlichkeiten	25.749.045,55
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.243.397,31
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	298.951.021,72

Anlagen: PRÜFUNGSBERICHT Jahresabschluss 2021 Landkreis Zollernalbkreis

Schlussbericht der örtlichen Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung 2021 des Landkreises

1. Allgemeines

Die wesentlichen Ergebnisse der Jahresrechnung 2021 wurden in der Sitzung des VF am 27.4.2026 (Vorberatung) und in der Sitzung des Kreistags am 18.5.2026 dargestellt (vgl. KT-Nr. 17/2026). Die Aufstellung der Jahresrechnung erfolgte am 30.3.2026.

Entsprechend den gesetzlichen Regelungen wurden die Ergebnisse der Jahresrechnung im Frühjahr von den Gremien vorbehaltlich der örtlichen Prüfung gebilligt. Nachdem jetzt der Schlussbericht der örtlichen Prüfung vorliegt, können die Ergebnisse nunmehr endgültig festgestellt werden. Die im April 2026 bzw. Mai 2026 dargestellten Ergebnisse haben sich nicht mehr verändert.

2. Schlussbericht der örtlichen Prüfung

Der Schlussbericht der örtlichen Prüfung zur Jahresrechnung 2021 des Landkreises wurde vom Rechnungsprüfungsamt am 24.6.2026 erstellt. Er ist als **Anlage** beigelegt.

Das Rechnungsprüfungsamt bestätigt, dass

- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach dem bestehenden Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- der Haushaltsplan eingehalten worden ist und
- das Vermögen sowie die Schulden und Rückstellungen richtig nachgewiesen worden sind.

Das Rechnungsprüfungsamt hat keine Bedenken, wenn der Kreistag die Jahresrechnung 2021 des Landkreises nach § 48 der Landkreisordnung (LKrO) i.V.m. § 95 der Gemeindeordnung (GemO) so feststellt, wie diese von der Finanzverwaltung in der am 30.3.2026 beurkundeten Fassung abgeschlossen worden ist.

Näheres ergibt sich aus beiliegendem Schlussbericht der örtlichen Prüfung.